

PRESSEMELDUNG

České Budějovice, 20.9.2016 - In den Räumlichkeiten des Südböhmischen wissenschaftlich-technischen Parks fand heute die internationale Konferenz „Biotechnologie – Phänomen des 21. Jahrhunderts statt“, die gemeinsam von der Regionalen Kontaktorganisation Südböhmen und der Südböhmischen Agentur zur Förderung innovativer Unternehmen veranstaltet wurde. Sinn und Zweck dieser am Vorabend der europäischen Biotechnologiewoche (European Biotech Week) veranstalteten Konferenz war es, die internationale und sektorale Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Biotechnologie zu bestärken.

An der Konferenz nahmen an die achtzig Vertreter aus den Reihen der Wissenschaftler sowie wissenschaftlichen und Forschungsmitarbeiter aus dem akademischen und Universitäts- und Unternehmensmilieu der Tschechischen Republik, Österreichs und Deutschlands teil. *„Gerade die Teilnahme ausländischer Partner aus Regionen, mit denen die Region Südböhmen eine ganze Reihe erfolgreicher Projekte, sowohl auf wissenschaftlichem, als auch unternehmerischem Gebiet verbindet, eröffnet neue Perspektiven in Bezug auf die weitere Entwicklung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit in den biotechnologischen Bereichen“*, fügte Ing. Michaela Novotná, die Direktorin der Südböhmischen Agentur zur Förderung innovativer Unternehmen, hinzu.

Auf der Konferenz waren Beiträge zu hören, die den Stand der Biotechnologie in der Tschechischen Republik präsentierten oder sich weltweiten Trends in der Biotechnologie widmeten. Der größte Raum war auf der Konferenz interessanten Forschungsthemen gewidmet, wie beispielsweise grünen Biotechnologien, die namentlich in der Landwirtschaft Anwendung finden, sowie den Bereichen industrielle und medizinische Biotechnologien. Die Konferenzteilnehmer widmeten sich aber auch Themen, die die erfolgreiche Kommerzialisierung von Forschungsergebnissen präsentierten. Der Abschluss der Konferenz wiederum gehörte Themen, deren Ziel es war, die internationale Zusammenarbeit mittels geeigneter Zuschustitel zu unterstützen, die das Programm HORIZON 2020 und die Programme der Technologieagentur der Tsch. Republik bieten.

Kontakt:

Mag. Hana Šprtová

Regionale Kontaktorganisation Südböhmen – ERA

(CzechGlobe - Global Change Research Institute of the Czech Academy of Sciences)

www.rko-era.cz

<https://www.facebook.com/rkoera>

M: + 420 602 707 979